



Die Abtei Niederaltaich lädt ein

Ökumene – Einkehr – Bildung

In unserem Gästehaus sind sowohl Gruppen als auch Einzelpersonen das ganze Jahr über willkommen – um zur Ruhe zu kommen, die klösterlichen Gottesdienste mitzufeiern oder um eigene Tagungen und Veranstaltungen durchzuführen. Zur Inspiration und Vertiefung bieten wir spirituelle, meditative, theologische und künstlerische Kurse an, eingebunden in den liturgischen Rhythmus und die geistliche Atmosphäre des Klosters – Formen, die seit Jahrhunderten Menschen näher zu Gott und damit zu umfassender, ganzheitlicher Entfaltung ihrer Kräfte führen.

Wir freuen uns auf die Begegnung mit Ihnen!
Ihr P. Johannes mit dem gesamten Gästehaus-Team

Unsere Veranstaltungen 2023

Januar

04. – 06.01. Feier des Theophaniefestes

Februar

17. – 20.02. Dem Odem Gottes Raum geben
17. – 22.02. Einkehrzeit für Oblaten unseres Klosters und Interessenten
21. – 26.02. Zum Reichtum byzantinischer Gottesdienste
26.02. – 05.03. Ikonenmalkurs mit Elisabeth Rieder

März

04. – 18.03. Kloster auf Zeit – für Erstteilnehmer
26.03. – 02.04. Ikonenmalkurs mit Elisabeth Rieder
31.03. – 02.04. Feier des Lazarussamstags und des Palmsonntags

April

05. – 10.04. Feier der Kar- und Ostertage
11. – 16.04. Ostern – sich aufrichten lassen
22. – 29.04. Kloster auf Zeit – Woche der Wiederkehr
23. – 30.04. Ikonenmalkurs mit Tamás Seres

Mai

04. – 06.05. Selbstentfremdung, Selbstentfaltung, Authentizität
17. – 18.05. Hochfest Christi Himmelfahrt
26. – 29.05. Feier des Pfingstfestes
29.05. – 04.06. „Atem, Geist und Gottshauch“



P. Johannes Hauck OSB

Juni

12. – 15.06. Kreidegrundierung der Ikonenbretter
15. – 18.06. Öl- und Assistvergoldung für Ikonenmaler

Juli

06. – 09.07. Cusanus-Seminar: „Die Freude in Gott ist immer neu“
09. – 16.07. Ikonenmalkurs mit Janina Zang

August

04. – 10.08. Ökumenische Einkehrzeit: Eros und Agape – „Die Liebe Christi bewegt, versöhnt und eint die Welt“ (ÖRK)
05. – 06.08. Hochfest der Verklärung unseres Herrn
14. – 16.08. Hochfest der Entschlafung der Allheiligen Gottesgebälerin

September

13. – 14.09. Hochfest der Kreuzerhöhung
29.09. – 02.10. Dem Odem Gottes Raum geben

Oktober

21. – 28.10. Kloster auf Zeit – Woche der Wiederkehr
29.10. – 05.11. Ikonenmalkurs mit Elisabeth Rieder

November

03. – 07.11. Einkehrzeiten für Oblaten unseres Klosters und Interessenten
12. – 19.11. Ikonenmalkurs mit Tamás Seres
18. – 25.11. Kloster auf Zeit – Woche der Wiederkehr
19. – 26.11. Ikonenmalkurs mit Tamás Seres

Dezember

05. – 06.12. Fest des Hl. Nikolaus
07. – 10.12. Polimentvergoldung für Ikonenmaler mit Janina Zang
23. – 27.12. Feier des Weihnachtsfestes

Unsere Kurse und Seminare im Einzelnen

Kloster auf Zeit

„Kloster auf Zeit“ ist ein Angebot für Männer, eine Zeit lang im Kloster mit den Mönchen zu leben, um in der Stille, im Gebet, im Gespräch und in speziellen geistlichen Vorträgen Orientierung für das eigene Leben zu finden.

Die Kurse für Erstteilnehmer dauern zwei Wochen. Denen, die daran teilgenommen haben, steht jährlich mehrmals eine „Woche der Wiederkehr“ offen. In dieser Zeit tauchen die nach Alter, Beruf und Konfession ganz unterschiedlichen Teilnehmer in den klösterlichen Rhythmus ein, feiern die Gottesdienste im Chorgestühl mit und essen gemeinsam mit den Mönchen im Refektorium.



Guido Boes

Die für unsere Kurse „Kloster auf Zeit“ angegebenen Preise berücksichtigen neben Kost und Logis auch die Vorträge von Abt Marianus und mehreren Mönchen sowie die Möglichkeit zu Einzelgesprächen. Sie sind als *Richtpreise* gedacht, um den unterschiedlichen finanziellen Möglichkeiten der Teilnehmer Rechnung zu tragen.

Detaillierte Informationen auch zum Ablauf der Tage finden sie auf unserer Homepage.

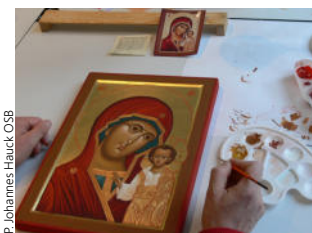
- **Kloster auf Zeit – für Erstteilnehmer**
4. – 18. März 2023 EZ 1.179 €
2. – 16. März 2024
- **Kloster auf Zeit – Woche der Wiederkehr**
22. – 29. April 2023
21. – 28. Oktober 2023
18. – 25. November 2023 je EZ 589 €



Andreas Parzefall

Ikonenmalkurse

Beim Schreiben von Ikonen Gott mehr zu entdecken und zu lieben, ist das geistliche Anliegen dieser Tage. Die theoretischen Grundlagen (Theologie, Gestalt und Umfeld der Ikone) sind Bestandteil des Kurses, die Praxis bringt die Einführung in die traditionelle Maltechnik. Die Teilnehmenden sind eingeladen, das Chorgebet der Mönche mitzufeiern. Der Kurs endet mit der Weihe der Ikonen in der byzantinischen Kirche und ist für Anfänger und Fortgeschrittene gleichermaßen geeignet. Für Geübte Ikonenthema nach Wahl.



P. Johannes Hauck OSB

Material kann z.T. im Kurs erworben werden, Unkosten je nach Tafel ab € 35. Eine Materialliste ist auf unserer Homepage einzusehen oder wird auf Anfrage zugesandt.

Kurse unter der Leitung von Elisabeth Rieder

- **Die Hochzeit zu Kana, für Anfänger: Jesus Christus**
26. Febr. – 5. März 2023
- **Die Fußwaschung, für Anfänger: Der heilige Apostel Petrus**
26. März – 2. April 2023
- **Die Verkündigung unseres Herrn, für Anfänger: Die hl. Gottesmutter Maria**
29. Oktober – 5. November 2023 je EZ 930 € ▪ DZ 867 €

Kurse unter der Leitung von Tamás Seres

- **Der heilige Demetrius von Thessaloniki**
23. – 30. April 2023
- **Der heilige Erzengel Michael**
12. – 19. November 2023
- **Der heilige Nikolaus**
19. – 26. November 2023
je EZ 930 € ▪ DZ 867 €



Kurse unter der Leitung von Janina Zang

- **Das heilige Antlitz Christi (Mandylion)**
9. – 16. Juli 2023 EZ 930 € ▪ DZ 867 €

Alle Kurse werden begleitet von P. Basilius Welscher OSB (Gebete) und P. Johannes Hauck OSB (Vorträge)

Beginn jeweils um 15.30 Uhr, Kursende nach dem Mittagessen!

Kreidegrundierung der Ikonenbretter

Der Kreidegrund gleicht alle Unebenheiten des Holzes aus und bildet eine elastische und polierfähige Grundlage für die Vergoldung und einen weißen, saugfähigen Untergrund, auf dem das WORT, das Zeichen des neuen Bundes mit uns Menschen, geschrieben werden kann. Die klassische Kreidegrundierung, die Sie in diesem Kurs erlernen werden, wird seit Jahrhunderten verwendet und besteht aus ausschließlich natürlichen Materialien. Ihre Herstellung und Verarbeitung macht große Freude und ist von großer Wichtigkeit für die Qualität einer Ikone.

Der Kurs ist für Ikonenmaler gestaltet, steht aber allen Interessierten offen. Es werden mehrere Ikonenbretter grundiert. Zu den Kosten für die Teilnahme kommen noch die Materialkosten.

Leitung: Janina Zang, begleitet von P. Basilius Welscher OSB (gemeinsame Gebete) und P. Johannes Hauck OSB (theologische Hinführung)

12. – 15. Juni 2023

EZ 408 € ▪ DZ 381 €

Auch möglich in Verbindung mit dem Kurs unmittelbar im Anschluss:

Öl- und Assistvergoldung für Ikonenmaler

Die Ölvergoldung, auch als Matt- oder Mixtionvergoldung bekannt, ist relativ einfach zu handhaben. Sie ist sehr robust, kann auf verschiedenen Untergründen wie z.B. Metall, Glas, Holz, Putz oder Kunststoff angewendet werden und ist zudem für den Außenbereich geeignet. Diese Art der Vergoldung wird heute oft auf Ikonen verwendet; ein Glanz wie bei der Polimentvergoldung kann aber nur annähernd erreicht werden.

Besonders schön wirken auf den Ikonen die feinen Goldlinien und -verzierungen auf Gewändern, Pflanzen und Engelsflügeln. Sie werden als Assist bezeichnet und mit Blattgold angelegt oder mit Muschelgold aufgemalt.

Der Kurs ist für Ikonenmaler gestaltet, steht aber allen Interessierten offen. Wir vergolden auf einem Ikonenbrett

und es gibt verschiedene Vorlagen zur Auswahl.

Leitung: Janina Zang, begleitet von P. Basilius Welscher OSB (gemeinsame Gebete) und P. Johannes Hauck OSB (theologische Hinführung)

15. – 18. Juni 2023

EZ 408 € ▪ DZ 381 €



Polimentvergoldung für Ikonenmaler

Eine praktische Einführung in das Polimentvergolden, Gravieren und Punzieren

Das auf Ikonen häufig verwendete Gold steht für das göttliche Licht, Gottes Gegenwart. Der vergoldete Heiligenschein zeigt somit an: Die Heiligen wandeln im Licht Gottes, sie wirken mit und im Heiligen Geist – auch über den Tod hinaus.



Die Polimentvergoldung ist die edelste und älteste Vergoldungstechnik. Sie ist zwar handwerklich sehr anspruchsvoll und aufwendig, ermöglicht aber wunderschöne matte und glänzende Goldoberflächen sowie effektvolle Verzierungstechniken (Gravieren & Punzieren), die den Ikonen einen einzigartigen Glanz verleihen.

Der Kurs ist für Ikonenmaler gestaltet, steht aber allen Interessierten offen. Wir vergolden auf einem Ikonenbrett und es gibt verschiedene Vorlagen zur Auswahl. Erfahrene und Fortgeschrittene haben die Möglichkeit, im Kurs eine eigene Ikone zu ver-

golden und dürfen dazu nach Absprache ihre eigenen Vorlagen und Ikonenbretter mitbringen.

Leitung: Janina Zang, begleitet von P. Basilius Welscher OSB (gemeinsame Gebete) und P. Johannes Hauck OSB (theologische Hinführung)

7. – 10. Dezember 2023

EZ 408 € ▪ DZ 381 €

Einkehrzeiten für Oblaten unseres Klosters und Interessenten

In den fünf- bzw. viertägigen Einkehrzeiten (März bzw. Oktober) kommen die Oblaten in unsere Abtei, um ihre benediktinische Spiritualität zu vertiefen. Oblaten sind Schwestern und Brüder, die sich als Christen in der Welt in besonderer Weise unserer Abtei verbunden fühlen und an ihrem Ort ein Leben nach der Regel des Hl. Benedikt zu gestalten suchen.

Die Tage sind durch die Teilnahme am Chorgebet der Mönche, tägliche Vortragseinheiten und durch Gespräche in der Oblatengemeinschaft geprägt. Interessierte sind eingeladen, diese Tage unverbindlich mit den Oblaten zu verbringen.

Leitung: Abt Dr. Marianus Bieber OSB (Oblatenrektor)

• 17. – 22. Februar 2023

EZ 380 € ▪ DZ 335 €

• 3. – 7. November 2023

EZ 300 € ▪ DZ 264 €





Kurse zu Atem und Stille

Die Nahrung der Seele ist die Stille.

In ihr entfaltet sich unsere Sehnsucht nach Tiefe und Gelassenheit.

P. Johannes Hauck OSB

Dem Odem Gottes Raum geben

Innehalten von der Hektik des Alltags, sich bewegen und bewegen lassen, loslassen, was uns hindert, ganz ins Leben einzutauchen, den heilenden Atem wirken und strömen lassen – einfach SEIN. Bewegungs- und Atemübungen und evtl. eine Wanderung im Schweigen begleiten uns. Die Tage finden in Stille statt.

Leitung: Theresa Michel

17. – 20. Februar 2023

29. September – 2. Oktober 2023

je EZ 452 € ▪ DZ 425 €

Ostern – sich aufrichten lassen

Wir kennen Aufbrüche in der Natur. Aufbruch bedeutet immer auch Loslassen, ein Sich-hinaus-Wagen in Ungewohntes und die Überwindung von Trägheit und Angst.

Bewegungs- und Atemübungen werden uns in eine neue Achtsamkeit, Stille und gleichzeitig in die Lebendigkeit führen. Loslassen, was uns bedrängt, und eine neue Klarheit für den eigenen Weg erfahren. Die entspannende, heilsame, vitalisierende und gesundheitsfördernde Wirkung ist unmittelbar zu spüren. Die Tage finden in Stille statt.

Leitung: Theresa Michel

11. – 16. April 2023

EZ 660 € ▪ DZ 615 €

„Atem, Geist und Gotteshauch“

Es atmet in mir! Wer ist dieses ES? Wer atmet?

Unsere Zeit ist gezeichnet durch einen gefährlichen Verlust von Mitte und Mangel an Maß. Verbinde dich mit deinem Atem. Er ist ein großer Lehrmeister auf dem Weg zu deinem eigenen Gesetz, zu deinem Maß, zu deiner Mitte. Sein Geschenk ist Freude am Sein, Gelassenheit und Zufriedenheit. Das Geschenk ist auch, und nicht zuletzt, Öffnung und Verbindung zum Göttlichen.

Morgentee, Tautreten, Wandern in der Stille sowie Atem- und Bewegungsübungen begleiten uns. Die Tage finden in Stille statt.

Leitung: Theresa Michel

29. Mai – 4. Juni 2023

EZ 784 € ▪ DZ 730 €

Zum Reichtum byzantinischer Gottesdienste

Die Gottesdienste im byzantinischen Ritus bergen spirituelle Reichtümer, die den Menschen in seiner Ganzheit zur Betrachtung der göttlichen Dinge emporführen möchten. Nach wie vor besitzen die jahrhundertealten Gebete, Riten und Hymnen intensive Kraft und Ausstrahlung. Diese Schätze der ostkirchlichen Tradition sollen durch Hinführungen (ca. 90 Minuten pro Tag) tiefer zugänglich und für das persönliche Gebet und Leben fruchtbar gemacht werden.



P. Johannes Hauck OSB

Themenschwerpunkte:

- Wesenszüge und Gehalt von Stundengebet und Liturgie (Eucharistie)
- Anamnese in den Rhythmen von Tag, Woche und Kirchenjahr
- Aufbau und Struktur byzantinischer Gottesdienste
- Betrachtung ausgewählter Hymnen und Gebete
- Möglichkeiten bewusster Teilnahme am Gottesdienstgeschehen
- Sakralarchitektur und Ikonostase

Es bietet sich an, angeregt durch die Impulse und v.a. getragen durch das Offizium selbst, die Tage als geistliche Einkehrzeit zu gestalten. Dazu lädt die 1. Woche der Großen Fastenzeit – mit dem Großen Kanon des hl. Andreas v. Kreta und dem Sonntag der Orthodoxie – besonders ein. Die Gottesdienste helfen uns zu wohltuender Selbsterkenntnis und (Neu-)Ausrichtung auf Gott sowie zu einer Haltung des Staunens, Dankens und Preisens. So bereiten sie uns auf die Feier des zentralen Mysteriums unseres Glaubens, auf Tod und Auferstehung Christi und auf unsere Erneuerung an Ostern vor.

Leitung: Pater Johannes Hauck OSB

21. – 26. Februar 2023

EZ 430 € ▪ DZ 385 €

„Eigentlich bin ich ganz anders, ich komm nur so selten dazu ...“ –

Selbstentfremdung, Selbstentfaltung, Authentizität

Wie kommt es, dass wir sowohl im biographisch Großen als auch im alltäglich Kleinen immer mal wieder „neben uns“ stehen, nicht so recht bei uns selbst sind? Warum leben wir nicht einfach gemäß dem, was uns zutiefst ausmacht? Die größte Sehnsucht des Menschen ist wohl, so zu werden, wie er eigentlich gemeint ist.

In diesem Seminar geht es darum, die Ursachen und die Folgen der Entfremdung vom echten Selbstsein zu erkennen. Entfremdung ist besonders rätselhaft, wenn einen eigentlich niemand daran hindert, so zu sein, wie man gern sein möchte. Um dieses Phänomen besser zu verstehen, wird eine Persönlichkeitstheorie erläutert (PSI), die

erklärt, auf welche Weisen Menschen immer wieder von sich selbst abgelenkt werden und was wir dagegen tun können. Aufgrund dieser Erkenntnisse und anhand von Märchen werden Wege aus der Entfremdung aufgezeigt.

Für gläubige Menschen hat die Entfaltung des eigenen Selbst eng mit dem (Heils-) Plan Gottes zu tun. Diesen für sich persönlich zu entdecken, wird von vielen als Abenteuer beschrieben – ist der Mensch nach christlicher Auffassung doch geschaffen als Bild Gottes, ihm ähnlich! Was heißt das – auch hinsichtlich der „gott-menschlichen“ Selbstentfaltung in lebendig-liebender Beziehung und Mitwirkung (*synergía*) mit Gott? Leitung: Prof. Dr. Julius Kuhl und Pater Johannes Hauck OSB

4. – 6. Mai 2023

EZ 280 € ▪ DZ 262 €

„Die Freude in Gott ist immer neu“

Eine Einführung in das Denken des Nikolaus von Kues

Nikolaus von Kues bzw. Nicolaus Cusanus (1401–1464) gehört als tiefgründiger Denker und weitsichtiger Kirchenfürst zu den wichtigsten Gestalten des Spätmittelalters. Sein Lebenswerk entzieht sich der Einordnung in enge Fachgrenzen. Auf unterschiedlichsten Gebieten, insbesondere im Bereich der Philosophie und der Theologie, gab er Impulse, die weit über seine Zeit hinausreichen und auch unsere heutige Weltsicht inspirieren können. In dem Seminar soll sein Leben und seine Persönlichkeit vorgestellt werden. Die Lektüre ausgewählter Texte wird zu einer ersten Begegnung mit seinem Denken führen und zugleich zu eigenem Denken und zum Austausch miteinander anregen.

Leitung: Pater Dr. Augustinus Weber OSB

6. – 9. Juli 2023

EZ 303 € ▪ DZ 276 €

64. Ökumenische Einkehrzeit: Eros und Agape –

„Die Liebe Christi bewegt, versöhnt und eint die Welt“ (ÖRK)

Wir nehmen das Thema der 11. Vollversammlung des Ökumenischen Rates der Kirchen in Karlsruhe 2022 auf (s. Bericht, S. 88), fragen nach verschiedenen Aspekten der Liebe bei der spirituellen Suche und der geistlichen Sehnsucht. Auf welche Weise bewegt uns was genau ...? Und wir loten die für das Christentum so zentralen Themenfelder Versöhnung und Einheit aus.

Mit Vorträgen und Seminaren von Abt Dr. Marianus Bieber OSB, Prof. Dr. Hanna-Barbara Gerl-Falkovitz, P. Johannes Hauck OSB, P. Dr. Augustinus Weber OSB.

Desweiteren ist geplant, im Rahmen der Einkehrzeit auch den Abt-Emmanuel-Heufelder-Preis zu verleihen. Ein detailliertes Programm ist ab Frühjahr 2023 erhältlich. ►



UNA SANCTA

Zeitschrift für ökumenische Begegnung

– in dialogischer Offenheit für die Vielfalt der Kirche –

UNA SANCTA erscheint vierteljährlich, hg. von Prof. Dr. Daniel Benga (orth.), Abt Dr. Marianus Bieber OSB (kath.), Prof. Dr. Thomas Bremer (kath.), Dr. Maria Brun (kath.), Dr. Dagmar Heller (ev.), Prof. Dr. Bernd Jochen Hilberath (kath.), Prof. Dr. Marco Hofheinz (ref.), Prof. Dr. Bernd Oberdorfer (luth.), Prof. Dr. Karl Pinggéra (ev.), Prof. Dr. Ulrike Schuler (meth.), getragen vom Christkönigs-Institut Meitingen und dem Ökumenischen Institut der Abtei Niederaltaich. Schriftleitung: P. Johannes Hauck OSB | unasancta@abtei-niederaltaich.de

Themen: Ökumenische Implikationen des Kriegs gegen die Ukraine (3/2023) | Christliche Klangwelten (2/2023) | Migrationskirchen – ein ökumenisches Potential? (1/2023) | Schöpfungsspiritualität (4/2022) | Sakramentalität des Wortes (3/2022) | Sterbehilfe (2/2022) | Christozentrik vs. Pneumatozentrik (1/2022) | Heimat und Transzendenz (4/2021) | Innerkonfessionelle Spannungen (3/2021) | Spiritualität der Zukunft – zw. Individuum u. Institution (2/2021) | Auf dem Weg zur Vollversammlung des ÖRK (1/2021) | Corona und die Kirchen (4/2020) | Die neue Dominanz der Bilder (3/2020) | Synodale Wege – Theorie und Praxis (2/2020) | Ökumene in Schule und Universität (1/2020) | Mystische Traditionen – Einheit in Vielfalt? (4/2019) | Ethische Fragen im ökumen. Dialog (3/2019) | Spaltung der Orthodoxen Kirche? (2/2019) | Kirche und kultureller Wandel (1/2019) | Historie als Heilsgeschichte? (4/2018) | Errungenschaften und Aufgaben der Ökumene (3/2018) | Nach dem panorthodoxen Konzil (2/2018) | Neue Konstellationen in der Ökumene (1/2018) | Zugänge zu Christus (4/2017) | 2017 – ein ökumenisches Jubiläum? (3/2017) | Die europäische Krise u. die Religionen (2/2017) || Alle Hefte sind noch lieferbar.

Jahresabonnement: € 46,- | Studentenabo: € 25,- | Einzelheft: € 10,90 | www.unasancta.de

Bei der Ökumenischen Einkehrzeit werden zentrale Themen des Lebens und der Kirche mehr meditierend als diskutierend theologisch bedacht – im Rahmen liturgischer Feiern der römischen, der byzantinischen und der evangelisch-lutherischen Tradition.

4. – 10. August 2023

EZ 539 € ▪ DZ 485 €

>> Das detaillierte Programm der Einkehrzeit sowie generell aktuelle und ausführliche Informationen zu unseren Seminaren finden Sie auf www.abtei-niederaltaich.de/veranstaltungen.



Unsere Preise für Unterkunft und Verpflegung 2023 (ÜN, FS, ME, AE) pro Person

EZ	Einzelzimmer mit Dusche und WC	74,00 €
DZ	Doppelzimmer mit Dusche und WC	65,00 €
	Mehrp reis bei nur einer Übernachtung	9,90 €

Nachmittagskaffee mit Kuchen/Gebäck bieten wir an manchen Hochfesten und bei Gruppenbelegungen nach Absprache gegen einen Aufpreis von 5,50 € an. Die für die Seminare angegebenen Pauschalpreise umfassen Unterkunft und Verpflegung (je nach Seminar drei oder vier Mahlzeiten) sowie die Kursgebühr.

Für Studenten, Auszubildende und Erwerbslose gewähren wir 25 % Rabatt.

Bei uns zu Gast sein und Gottesdienste mitfeiern zu können, möchten wir weiterhin auch solchen finanziell weniger gut Gestellten ermöglichen. Die wirtschaftliche Situation unseres Klosters setzt unserer Freizügigkeit jedoch Grenzen. Daher freuen wir uns, wenn finanziell besser Gestellte durch ein freiwilliges Mehr etwas zu einem Aufenthalt anderer beitragen.

Zum Hintergrund: Unser Kloster muss vom Ertrag unserer Arbeit leben. Für unser Gästehaus erhalten wir keine Zuschüsse. Küche, Heizung, Wäscherei, Instandhaltung der Räumlichkeiten – all das bedeutet auch für ein Kloster stetig wachsende Material- und Lohnkosten.

**Gäste- und Tagungshaus St. Pirmin
der Benediktinerabtei Niederaltaich
94557 Niederalteich**

Mail: st.pirmin@abtei-niederaltaich.de
Tel.: 09901 / 208-6 | Fax: -250
Haupttelefonzeiten: werktags 9-12 Uhr

www.abtei-niederaltaich.de

*Zu einem runden Geburtstag
oder zu einem besonderen Anlass
stellen wir Ihnen gerne einen
Geschenk-Gutschein
für die Teilnahme an einem
Seminar oder für eine ruhige
Zeit im Kloster aus.*

Eucharistische Sonntagsgottesdienste

Römische Choral-Ämter um 10.30 Uhr in der Basilika finden am 1. Sonntag im Monat statt, musikalisch gestaltet vom Chor „Officium N“: Sängerinnen und Sänger mit langjähriger Erfahrung im Ensemblesang, die eine besondere Verbindung zum Kloster Niederaltaich pflegen, unter der Leitung von Bernhard Falk. Anliegen des Chors ist es, den Schatz polyphoner Messgesänge aus der Renaissancezeit (15. und 16. Jahrhundert, nach Gelegenheit auch Vokal-Musik des Barock und späterer Epochen) in der Messfeier und ihrer Verbindung mit der Architektur und somit in ihrer eigentlichen Absicht wirksam werden zu lassen.

Die Göttliche Liturgie in der St.-Nikolaus-Kirche feiern die byzantinischen Mönche jeden Sonntag um 9.30 Uhr. Ein detaillierter Gottesdienstplan (auch mit evtl. kurzfristigen Änderungen) ist über die Startseite unserer Homepage abrufbar (rechte Spalte unter „Aktuelles“). Am 2. und 4. Sonntag des Monats sowie an Hochfesten singt der gemischte Chor unserer St.-Nikolaus-Kirche, ansonsten die Mönche.

Die beiden Türme – Rundbrief für die Freunde der Abtei Niederaltaich

Herausgegeben von der Benediktinerabtei Niederaltaich
im Dreiberg-Verlag der Benediktinerabtei Niederaltaich

Bildnachweis

Titelseite: Dionys Asenkerschbaumer, Kellberg
Rückseite: Buchvorderseite, Bistum Passau
Alle anderen, soweit nicht anders angegeben:
Archiv der Abtei Niederaltaich und des
Ökumenischen Instituts

Umschlaggestaltung: Dionys Asenkerschbaumer, Kellberg

V. i. S. d. P.: Abt Dr. Marianus Bieber OSB

Schriftleitung, Layout: P. Johannes Hauck OSB

Auflage: 4.500

Druck: Eugen Reitberger, Niederalteich

Nachdruck jeder Art ist nur mit Einwilligung
der Schriftleitung zulässig.

Anschrift

Mauritius Hof 1, 94557 Niederalteich
E-Mail abtei@abtei-niederaltaich.de
klosterladen@abtei-niederaltaich.de
st.-gotthard-gymnasium@t-online.de
Telefon 09901 / 208-0 | Fax 09901 / 208-248
09901 / 208-6 (Haus St. Pirmin)
Internet www.abtei-niederaltaich.de

Spendenkonten

LIGA Bank Regensburg
IBAN DE21 7509 0300 0401 1044 46
BIC GENODEF1M05
Schweiz: Berner Kantonalbank
IBAN CH91 0079 0042 3019 9212 3
BIC KBBECH22XXX